# Eichstätt WIRTSCHAFTSSTANDORT BUSINESS LOCATION

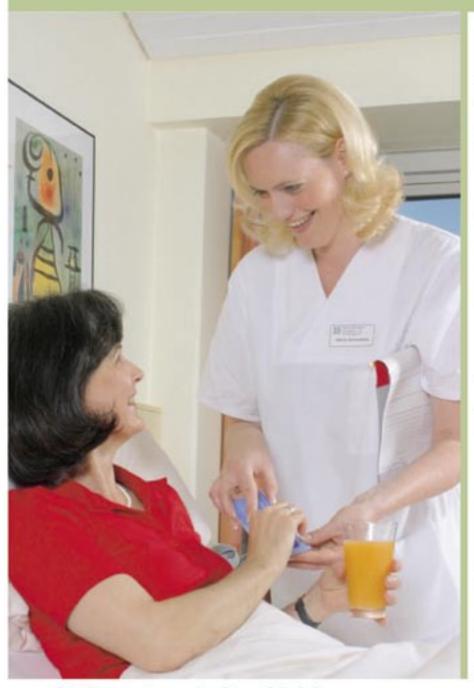








# Bis Sie wieder nach Hause kommen, tun wir alles, damit es Ihnen gut geht.



www.kliniken-naturpark-altmuehltal.de

In den Kliniken im Naturpark Altmühltal werden Sie in familiärer Atmosphäre individuell und in der Nähe Ihres Wohnortes versorgt.

Bei uns erwarten Sie

- hohe medizinische Kompetenz,
- aktivierende Pflege und
- individuelle Therapie
   in einem modernen Klinikambiente.

Wir sind Tag und Nacht für Sie da!



## Kliniken im Naturpark Altmühltal

Klinik Kösching Klinik Eichstätt mit Seniorenpflegestation Seniorenheim Anlautertal Titting

Weitere Informationen unter Tel. (O 84 21) 6 01-5 00



# Grußwort des Oberbürgermeisters

Ein herzliches Grüß Gott in der Großen Kreis- und Universitätsstadt Eichstätt im Zentrum des Naturparks Altmühltal

# Verehrte Leserinnen und Leser dieser Broschüre.

ich lade Sie hiermit ein, die nachfolgenden Inhalte dieser Broschüre aufmerksam durchzusehen. Es lohnt sich! Damit will Ihnen die Stadt Eichstätt eine Hilfe an die Hand geben, mit der Sie sich von den verschiedenen Bereichen unserer schönen und interessanten Stadt ein Bild machen zu können.

Selbstverständlich kann diese Broschüre nur einen Überblick geben und nicht alle Fragen beantworten. Scheuen Sie sich deshalb nicht, persönlich Kontakt mit den Verantwortlichen der Stadt aufzunehmen. Gerne beantworten wir Ihre Fragen und senden Ihnen weiteres Informationsmaterial zu.

Herzlich bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Unternehmen, die durch ihre Werbeeinträge die Herausgabe dieser Broschüre ermöglicht haben.

Mit freundlichen Grüßen aus dem Rathaus

Ihr Arnulf Neumeyer Oberbürgermeister



### A warm Welcome to the Greater Administrative Centre and University Town of Eichstätt in the Heart of the Altmühl Valley National Park

### Esteemed readers of this brochure,

I hereby invite you to peruse the contents of this brochure attentively. It is well worth it! This is Eichstätt Town Hall's way of giving you a guiding hand, enabling you to create your own mental image of the multifarious aspects of our beautiful and interesting town.

Of course, this brochure can give you only a general idea and cannot answer all your questions. So do not hesitate to contact the town leaders in person. We would be delighted to answer your queries and send you further information.

I would like to take this opportunity to extend my sincere thanks to all the com-

panies whose advertising has made it possible to publish this brochure.

Yours sincerely, from the Town Hall

Arnulf Neumeyer The Mayor

### MKB Metallguss GmbH, Eichstätt

Gegründet im Jahr 1965 durch den Gießerei-Ingenieur Willi Dehnhard, arbeitete die MKB Metallguss GmbH schon nach kurzer Zeit für namhafte Konzerne und Unternehmen in Deutschland.

Wenige Jahre später, im Jahre 1977, wurde die MKB-Zweigniederlassung in Wülfershausen a. d. Saale gegründet, um die Leistugsfähigkeit und Logistik der MKB Metallguss GmbH weiter zu verbessern.

Heute zählt die bereits in der zweiten Generation inhabergeführte MKB Metallguss GmbH zu den internationalen Marktführern für Kokillenguss aus Kupferlegierungen und gilt europaweit als anerkannter Partner für Qualitätsgussteile mit modernstem Dienstleistungsangebot rund um den Kokillenguss. Neben der Kernkompetenz, dem Kokillengießen, machen komplementäre Dienstleistungen wie z.B. mechanische Bearbeitung, Oberflächenveredelung, Teilmontage von Baugruppen oder Logistik-Services MKB zu den leistungsfähigsten Systemlieferanten der Branche.

Den ständig komplexer werdenden technischen Anforderungen wird die MKB Metallguss GmbH durch die permanente Weiterentwicklung ihrer Prozesse und Produkte und ihr seit 1994 bewährtes Qualitätsmanagementsystem gerecht. Neben der Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 dokumentieren die Zulassungen der Deutschen Bahn und des Germanischen Lloyd die weltweit anerkannte MKB-Qualität.

### MKB Metallguss GmbH, Eichstätt

During the short time since its establishment in 1965 by foundry engineer Willi Dehnhard, MKB Metallguss GmbH has already done business with all of the renowned companies in Germany.

A few years later, in 1977, a MKB subsidiary was established in Wülfershausen a. d. Saale in order to further improve logistics and operational efficiency.

Today, in the second generation of management, MKB Metallguss GmbH is already one of the leaders in the international market for permanent mold casting of copper alloys and accepted throughout Europe as a recognized partner for quality cast parts with the most modern solution for services in the field of permanent mold casting. Along with its core area of expertise, chill casting, MKB offers complementary services such as machining, surface treatment, module subassembly and logistics services, which make the company one of the sector's most qualified systems suppliers.

MKB Metallguss GmbH accounts for the always complex technical requirements through continual refinement of its processes and products, and through its quality management system which has proven itself since 1994. In addition to certification, in compliance with DIN EN ISO 9001, the recognized MKB quality is documented by licenses with Deutsche Bahn and Germanischer Lloyd.



# Inhalt

Seite 4

Stadtgeschichte



Wirtschaft



Seite 5

Verkehrsanbindung Transport links



Wirtschaftsstruktur Economic structure

Seite 9

Gewerbeflächen Industrial space



Entwicklungsgebiete Development zones

Seite 12



Bildung/Uni als Wirtschaftsfaktor Education as an economic factor



Seite 16

Stadtleben Fremdenverkehr



Seite 18

Figurenfeld



Seite 20

Das Herz des Naturparks Altmühltal







# Verkehrsanbindung

Als geographischer Mittelpunkt Bayerns Aliegt Eichstätt zwischen den vier großen Städten München, Nürnberg, Augsburg und Regensburg.

Die im Umkreis von maximal 100 Kilometer vorhandenen vier Flughäfen und auch die Autobahn A9, die direkt durch den Landkreis Eichstätt führt, zeigen die Zentralität der Stadt. Die Hauptstrecke Nürnberg – München verläuft ebenfalls durch Eichstätt und die geplante ICE-Strecke München – Berlin durchquert den gesamten Landkreis.

Außergewöhnlich ist der Anschluss an das Binnenschifffahrtsnetz, durch den Main-Donau-Kanal. Dieser Kanal verbindet den Verkehr zwischen allen Häfen der Nordsee bis zum Schwarzen Meer und ist somit ein wichtiger Bestandteil der regionalen Infrastruktur.

### **Transport links**

Eichstätt is the geographical centre of Bavaria, located between the four cities of Munich, Nuremberg, Augsburg and Regensburg.

Within a 100-kilometre radius of the town there are four airports and the A9 Motorway that runs right through Eich-

stätt rural district: more central it would be difficult to be. The main Nuremberg – Munich route likewise crosses Eichstätt, and the planned ICE Munich – Berlin line will traverse the entire rural district.

An extraordinary transport feature is the connection to the inland navigation

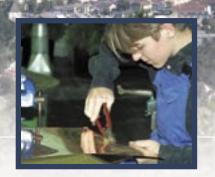
network through the Main-Danube Canal. This canal ensures traffic between every port on the North Sea and the Black Sea, making it a vital component of the local infrastructure.





# Wirtschaftsstruktur







Studien belegen es. Eichstätt steht an der Spitze. In der Zukunftsstudie des Berlin-Instituts in Deutschland hat der Landkreis und damit auch die Stadt Eichstätt Platz eins belegt. Im Deutschland-Test des Focus-Money stehen Landkreis und Stadt an dritter Stelle. Eichstätt zählt danach zu den Regionen mit den besten Zukunftsperspektiven und der größten Wirtschaftskraft.

Auch die Lebensqualität in der Stadt ist ausgezeichnet. Der Lebensqualitätsatlas des Instituts für Grundlagen und Programmforschung lobt die günstigen Konditionen, zu denen es im Herzstück des Naturparks Altmühltal private Häuser und Wohnungen gibt. Gleichzeitig bietet diese Lage nahezu alle Sportmöglichkeiten. Die außergewöhnliche Landschaft

ist ein Paradies für Wanderer, Radtouristen und Bootsfahrer. Die Wege an der Altmühl bieten Reitern traumhafte Möglichkeiten den Naturpark zu erleben.

Als Schul- und Behördenstadt seit jeher bekannt hat sich Eichstätt in den vergangenen Jahrzehnten zum vielseitigen Wirtschaftsstandort entwickelt. Die Unternehmenspalette zeigt sich mannigfaltig und ausgewogen. In den Gewerbegebieten sind vom Verlagswesen über den Maschinenbau bis zum hochentwickelten Spritzverfahren sämtliche Wirtschaftsbereiche vertreten. Auch internationale Betriebe haben in Eichstätt Fuß gefasst. Die Osram GmbH beispielsweise gehört zu den größten Lichtherstellern der Welt. Die Zweigstelle in Eichstätt verfügt mittlerweile über rund 750 Mitarbeiter.

Außerdem bieten sie 40 Plätze zur Ausbildung und für Praktika an. Durch ihre Standorte auf allen Kontinenten können auch Auslandsaufenthalte gewährt werden und zeigen den internationalen Charakter Eichstätts. Diese Mischung zwischen bodenständigem Gewerbe und Hightech zu erhalten und zu fördern, ist ein erklärtes Ziel der Stadt Eichstätt.

In der Bauleitplanung Eichstätts wurden Flächen zur Ausdehnung vorhandener Betriebe und für Neuansiedlungen bereitgestellt. Die Konditionen sind für die Unternehmen attraktiv gehalten und die Wirtschaftspolitik der Stadt will auch in Zukunft für Beitrags- und Gewerbesteuerstabilität sorgen und zur finanziellen Entlastung der Unternehmen beitragen.

### **Economic structure**

Studies prove it: Eichstätt is top of the tree. The Future Study carried out by the Berlin Institute in Germany put the rural district and with it the town of Eichstätt in first place. In the Focus Money Germany Test, both rural district and town are in third place. This makes Eichstätt one of the regions with the best prospects for the future and the biggest economic clout.

And the quality of life in the town is excellent, too. The Institute for Bases and Programme Research "Quality of Life Index" praises the favourable conditions for private housing at the heart of the Altmühl Valley National Park. On top of that the location boasts practically every sports facility. The exceptional

landscape is a veritable paradise for ramblers, cycling tourists and boating enthusiasts. The Altmühl Valley trails offer riders sublime opportunities for exploring the National Park.

Well-known as a school town and administrative town since time immemorial, in the last few decades Eichstätt has developed into a multifaceted business location. The spectrum of companies is multifarious and well-balanced. The trading estates are home to every conceivable sector of the economy from publishing through mechanical engineering to high-tech injection moulding. Even international firms have settled in Eichstätt. Osram GmbH, for instance, is one of the biggest lighting manufacturers in the world. Its Eichstätt branch now has a

workforce of some 750. It also offers 40 places for apprenticeships and practical training. As it has sites in every continent it provides placement abroad and underlines the international character of Eichstätt. Maintaining and promoting this mix of local trade and high-tech industry is one of Eichstätt Town Hall's stated aims.

In Eichstätt's Land Use Planning, space has been set aside for the expansion of existing firms and for new corporate arrivals. The conditions for companies are kept highly attractive, and the Town Hall's economic policy also aims at ensuring stability of rates and trade tax in the future and easing the financial burden on companies.





# KLINIKEN im Naturpark Altmühltal

Die Kliniken im Naturpark Altmühltal stehen mit den Akutkrankenhäusern Eichstätt und Kösching sowie den Seniorenpflegeeinrichtungen in Titting und in der Klinik Eichstätt für eine moderne und zuverlässige medizinische und pflegerische Versorgung der Bevölkerung im Landkreis Eichstätt und den angrenzenden Regionen. Wohnortnah und mit hoher medizinischer Kompetenz betreuen die Klinken nahezu alle möglichen Erkrankungen.

### Klinik Eichstätt: hohe Versorgungsqualität in "Ihrer Klinik vor Ort"

"Die Sorge um den kranken Menschen und die Förderung seiner Gesundheit stehen im Mittelpunkt unseres Handelns", lautet das Leitbild der Klinik Eichstätt. Jährlich werden dort rund 15.000 Patienten stationär und ambulant versorgt. Folgende Leistungsbereiche sind in der Klinik Eichstätt vorhanden:

- Innere Medizin mit Gastroenterologie, Kardiologie, Diabetologie, Endokrinologie
- Zentrum für Chirurgie mit Allgemeinund Viszeralchirurgie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Gefäßchirurgie, Handchirurgie, Neurochirurgie
- Institut f
   ür Anästhesie und Intensivmedizin
- Lungen- und Bronchialheilkunde mit Schlaflabor
- Gynäkologie und Geburtshilfe



- Orthopädie
- Urologie
- Augenheilkunde
- Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

Rund 360 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bemühen sich um eine gute und zuverlässige Versorgungsqualität. Die Klinik ist darüber hinaus wichtiger Anlaufpunkt für Notfälle aus der gesamten Region. In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Roten Kreuz und dem kassenärztlichen Notdienst kümmert sich ein speziell geschultes Ärzte- und Schwesternteam der Klinik um alle akuten Notfälle. Der Einsatz des Computerund Magnetresonanztomographen, die Bestimmung von Labortwerten oder auch die Versorgung aus dem Blutdepot ist jederzeit möglich. Schonende Operationsverfahren und eine aktivierende Pflege führen dazu, dass die Patienten schon nach wenigen Tagen wieder nach Hause gehen können. Bei entsprechender Diagnose steht dem Patienten auch ein großes Spektrum an ambulanten Operationen zur Verfügung, so dass die Klinik bereits nach wenigen Stunden wieder verlassen werden kann.

### **Optimierung und Komfort**

Die Klinik Eichstätt investiert kontinuierlich in die medizinisch-technische Ausstattung sowie in die Kompetenz des Personals. Medizintechnik auf dem neuesten Stand und die ständige Fort- und Weiterbildung des Personals stellen eine hochwertige Versorgung sicher. Die Schaffung von Intermediate Care-Einheiten mit moderner Patientenüberwachung ist nur ein Beispiel von vielen, welches aufzeigt, was für die individuelle Betreuung der Patienten getan wird. Ein besonderer Service des Hauses sind die neuen Komfortzimmer mit Ausblick auf den Dom und die Willibaldburg. Ausstattung und Service sind vergleichbar mit einem gehobenen Hotel.



### Seniorenpflege in der Klinik

Im obersten Stockwerk der Klinik befindet sich die Seniorenpflegestation der Kliniken im Naturpark Altmühltal. Die attraktiv gestaltete Station bietet alle Möglichkeiten des Aufenthaltes wie Dauerpflege, Kurzzeitpflege oder auch Tages- und Nachtpflege an. Wohlbefinden und eine menschlich zugewandte Betreuung stehen an erster Stelle. Vielfältige Aktivitäten wie Basteln, Spielen, Musizieren, Stricken, Töpfern, bis hin zu Ausflügen in die nähere Umgebung machen den Aufenthalt so abwechslungsreich wie möglich. Auch eine fachlich qualifizierte Versorgung von altersverwirrten Menschen wird angeboten.

### **Service und Information**

Detaillierte Informationen über das gesamte Leistungsangebot der Kliniken im Naturpark Altmühltal sind in verschiedenen Broschüren zusammengefasst und bestellbar unter Telefon 08421/601-500. Weitere Auskünfte gibt es auch im Internet unter www.klinik-eichstaett.de.





# Jura-Marmor – Eigene Steinbrüche und eigene Fertigung –



"Wir, die Firma K+A Neumeyer Natursteinwerk GmbH, sind eine alt eingesessene Firma der Juramarmorindustrie. Wir beschäftigen 30 Mitarbeiter und besitzen einen weitverbreiteten Kundenstamm. Dieser ermöglicht es uns Inland- und Exportgeschäfte zu tätigen. Aus eigenen Steinbrüchen werden Juramarmorblöcke gewonnen und daraus Fliesen, Fensterbänke, Fassandenplatten etc. nach Kundenvorgaben gefertigt. Aufträge werden fachlich und termingerecht bear-

beitet und sorgfältigst bis zur Verladung ausgeführt. Erfahrene Sachbearbeiter stehen Ihnen jeder Zeit zur Verfügung."



- Fliesen bis 50/50/1 cm, kalibriert
- Bodenplatten bis 60/60/1,5 cm, kalibriert
- Rohplatten
- Fertigarbeiten (Treppen, Fensterbänke etc.)
- Rohblöcke



Granite und griechischer Marmor - lagernd



K+A Neumeyer Natursteinwerk GmbH Wegscheid, Jurastraße 4 85072 Eichstätt Telefon (0 84 21)97 62-0 Telefax (0 84 21)97 62-20

E-Mail: KA-Neumeyer@t-online.de

Ihre Stadt. Ihr Leben. Ihre Seite.

### www.alles-deutschland.de

Konzerte Ausstellungen **Alle** Sportveranstaltungen Restaurants Biergärten Bringdienste Sportstudios Kartbahnen **Infos** Schwimmbäder Saunen Vereine Hotels Campingplätze **über** Ferienwohnungen Museen **Ihre** Theater Stadtpläne Wetter Routenplaner Radarfallen **Stadt** Fabrikverkäufe Immobilien Jobs ...



den und verarbeitenden Gewerbe bieten sich in Eichstätt viele Möglichkeiten zur Entfaltung. Viel unbebaute Gebiete stehen hier mit einem besonders günstigen Bodenpreis zur Verfügung. Auch die ausgezeichnete Lage mit guter Verkehrsanbindung locken die Unternehmen in die Stadt. Durch ihren extrem niedrigen Gewerbesteuerhebesatz von 330 Prozent ist die Stadt voll konkurrenzfähig.

Da Eichstätt eine Große Kreisstadt ist, ist sie in der Lage langwierige Genehmigungsverfahren zu verkürzen. Sie ist selbst untere Bauaufsichtsbehörde und dadurch für die Erteilung von Baugenehmigungen zuständig. Somit bietet Eichstätt auch in diesem Punkt einen nicht zu verachtenden Standortvorteil.

Interessenten und Unternehmen, die vor einer standortpolitischen Entscheidung stehen, finden in Eichstätt kompetente und unbürokratische Ansprechpartner. **Anschrift und Ansprechpartner: Contact Partner:** 

Große Kreisstadt Eichstätt Marktplatz 11 85072 Eichstätt

### Oberbürgermeister Arnulf Neumeyer

Telefon: (08421) 6001-100 Telefax: (08421) 6001-111

E-Mail:

Oberbuergermeister@eichstaett.de

### Geschäftsleitung Hans Bittl

Telefon: (08421) 6001-110 Telefax: (08421) 6001-111 E-Mail: Hans.Bittl@eichstaett.de

Internet: www.eichstaett.de

### **Industrial space**

There is a wealth of opportunities in Eichstätt for the producing and processing industries to develop. There is many an undeveloped area here with land at a very reasonable price. And the exceptional location with good transport links attracts companies into the town. The town is highly competitive with an extremely low trade tax assessment rate of 330 per cent.

As Eichstätt is a Greater Administrative Centre, it is able to shorten protracted authorisation procedures. It is itself a lower supervisory authority for building, and thus responsible for granting building licences. This gives Eichstätt another substantial competitive edge as a location.

Eichstätt has expert contacts unbound by red tape available for interested parties and companies about to make a decision on location policy.





# NIERPARK – der Gewerbepark im Zentrum Europas

m Zentrum Europas und in einem der attraktivsten Wirtschaftsräume Deutschlands liegt der InterPark Ingolstadt. Im Einzugsbereich der Zentren München, Nürnberg, Augsburg und Regensburg bietet der bereits voll erschlossene Gewerbepark außergewöhnliche Möglichkeiten für Unternehmen aus Logistik, Industrie, Dienstleistung und Gewerbe.

### Nähe zu Märkten und Kunden

Der InterPark überzeugt mit herausragenden Bedingungen für Just-in-time Logistik. Sehr gute Verkehrsanbindungen an das internationale Autobahn- und Schienennetz, die Nähe des Donauhafens Kelheim, der Verkehrsflughafen Manching sowie ein eigener Rangierbahnhof garantieren absolute Nähe zu Märkten und Kunden – auch international.

Viele der großen deutschen Unternehmen haben Ihren Sitz in Bayern:

- Adidas-Salomon
- Allianz
- Audi
- BMW Group
- **■** EPCOS
- HypoVereinsbank
- Infineon Technologies
- MAN
- Münchner Rück
- EADS
- Eurocopter
- Siemens

Um diese Firmen herum haben sich viele Zulieferbetriebe entwickelt – ein hervorragendes Umfeld für wirtschaftlichen Erfolg. Vom InterPark aus sind diese Unternehmen schnell und einfach zu erreichen.

Am InterPark haben sich viele Unternehmen niedergelassen. Sie profitieren bereits von der Nähe zu gewerblichen Abnehmern und kaufkräftigen Konsumenten. Im Einzugsgebiet des Inter-Parks befindet sich ein Potenzial von rund acht Millionen Personen.

### Freie Flächen für Expansion

 $D_{\mbox{gr\"{o}}\mbox{Gen}}$  für nahezu jeden Unternehmensbedarf. Von 1.500 m² bis weit über





100.000 m² sind zahlreiche Varianten möglich. Die Flächen sind voll erschlossen, der Bebauungsplan ist genehmigt und mit Bauvorhaben kann kurzfristig begonnen werden. Unsere Spezialisten vor Ort beraten und unterstützen Interessenten bei allen Fragen der Ansiedlung.

### **Vorteile vor Ort**

Die Struktur des InterParks bietet bereits heute zahlreiche Vorteile. Durch die hervorragende Infrastruktur können die ansässigen Unternehmen von Kostenvorteilen profitieren. Weitere innovative Projekte laufen. So kann zukünftig vom Bio-Masse-Heizkraftwerk günstig und ökologisch Prozesswärme oder Kühlung bezogen werden. Der InterPark ist an ein modernes Glasfasernetz für schnelle Kommunikation angebunden. Die Dachflächen der Hallen können in Kürze gewinnbringend an einen Fotovoltaik-Betreiber vermietet werden. Den Imagegewinn gibt es gratis dazu.

### Die Standort-Vorteile am InterPark

- sofort bebaubar
- zentrale Lage in Europa
- Nähe zu den großen Unternehmen in Deutschland und Europa
- hervorragende Verkehrsanbindung
- weitere Kostenvorteile durch Infrastruktur (Bio-Masse-Heizkraftwerk, Fotovoltaik, Glasfasernetz)

Kontakt: Bernhard Miehling InterPark Management GmbH & Co. KG Dieselstraße 2, 85098 Großmehring Tel.: 0 84 56/98 99-20 interpark-ingolstadt.de info@interpark-ingolstadt.de



### Entfernungen

- Ingolstadt 8 km
- Regensburg 62 km
- Augsburg 76 km
- München 78 km
- Nürnberg 93 km■ Autobahn A9 4 km
- Container-Bahnhof Ingolstadt 6 km
- Binnenhafen Kelheim 38 km
- Airport München 69 km

(Angaben sind Zirka-Werte)





**Groß – grün – günstig** InterPark Ingolstadt

InterPark, der Gewerbepark für Logistik, Dienstleistung und Gewerbe im Herzen Bayerns.

Am InterPark vereinen sich Ökonomie und Ökologie, Geschäft und Umweltschutz. Aus konsequentem Umweltmanagement entstehen ökonomisch Vorteile für die ansässigen Unternehmen und natürlich die Umgebung.

### Flexible Verkehrsanbindung & zentrale Lage

- Autobahn- und Gleisanschluss.
- Flugplatz und Binnenhafen in der N\u00e4he.

### Viel Platz für Sie, Ihre Kunden und Ihre Partner

- 1,200,000 m² Gewerbefläche,
- einzelne Flächen von 1,500 m² bis über 100,000 m² zu verkaufen.

### Legen Sie schnell los

- ein rechtskräftiger Bebauungsplan liegt vor (GE/GI).
- der InterPark ist voll erschlossen und kurzfristig bebaubar.



### www.interpark-ingolstadt.de

InterPark Management GmbH & Co. KG Dieselstraße 2, 85098 Großmehring Tel. 08456 9899-0, info@interpark-ingoistadt.de





# **JUMA** Natursteinwerke

# Naturstein ist unsere Profession.

Wir sind **das** Traditionsunternehmen zur Herstellung, Bearbeitung und Veredelung von Juramarmor aus unseren eigenen Steinbrüchen im Naturpark Altmühltal und darüber hinaus.

### Ein kurzer Überblick über die Firma

Unsere JUMA ist ein klassisches Familienunternehmen und wurde 1932 gegründet. Heute wird es in dritter Generation von 4 Familienmitgliedern geführt. Allein in Deutschland arbeiten ca. 200 Mitarbeiter in Produktion und Verwaltung.



300.000 qm Steinbruchgelände in Deutschland, 7000 ha in Südafrika, 130.000 qm Werksgelände in Deutschland sowie modernste Produktionsmittel sichern unsere Rohstoffquellen und Betriebsleistung ab.

Weitere Stichpunkte: Eigene Importfirma in Verona/Italien. Wir stellen Rohplatten, Fensterbänke, Fertigwaren, Bodenplatten, Sockelleisten, Verblender, Mauersteine, Abdeckplatten und Fliesen her. Und wenn Ihnen noch weitere Wünsche einfallen, dann können wir Ihnen auch hierbei helfen. Fordern Sie uns einfach... Unsere Produktion erreicht eine jährliche Menge von ca. 10.000 cbm und beginnt in den eigenen Steinbrüchen im Altmühltal.

Aufgrund der hochwertigen ästhetisch und bauphysikalisch-technischen Eigenschaften sowie der günstigen Reinigungs- und Pflegeaufwendungen hat sich unser Baustoff – auch aufgrund seiner Wirtschaftlichkeit – weltweit durchgesetzt. Das hat unseren Betrieb wachsen lassen, und wir freuen uns, dass die absehbare positive Entwicklung auch in Zukunft weitergehen wird!







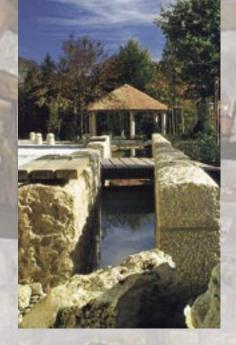




Naturstein für Innen, Naturstein für Außen -

laturstein für's Leben...





JUMA Natursteine für Garten und Landschaft: Hartgestein (Granit)

Blockspitzen, Trockenmauerwerk, Mauersteine, Verblender, Klein- und Großpflaster, Blockstufen, Palisaden, Massivarbeiten und Skulpturen, Naturstein-Design... Steinornamente und Skulpturen gehören zum klassischen Repertoire der Gartenkunst. Erst als der architektonische Gartenbau an Bedeutung verlor und der malerische englische Garten bevorzugt wurde, geriet dieser Gartenschmuck in Vergessenheit.

Heute besinnt man sich wieder der alten Gartenkunst. Neben der Symbolik der Skulpturen steht auch der dekorative Wert im Vordergrund.

Mit dem **JUMA Garten-Programm** lassen sich leicht räumliche und schmückende Effekte erzielen.

Sitzplätze aus Pflastersteinen, massive Natursteinbrücken und -Stege, Figurensteine und Skulpturen sind Blickfänge, die deutliche Akzente im Garten setzen. Das beliebteste Hobby der Deutschen ist der Garten. Rund 20 Millionen – das sind etwa 25 Prozent der Bevölkerung – verbringen ihre Freizeit im Garten. Insgesamt gibt es 19 Millionen Gärten, Tendenz steigend. Jährlich kommen über 100.000 neue Gärten hinzu!

Befragt nach den Gründen für ihr Hobby, geben die meisten an, dass sie in der Beschäftigung mit dem Garten zur Natur finden.

JUMA Natursteine für Landschaft und Garten. (Granite sind immer frostsicher! Für Kalkgesteine wie z.B. Jura-Blockspitzen, Rembrandt-Trockenmauersteine, Juma Royal-Platten wird keine Frostgarantie übernommen). Gepflasterte Gartenwege, rustikale Randbefestigungen, gesetzte Natursteintreppen und stabiles, bepflanztes Trockenmauerwerk zaubern ein Gartenbild, das täglich auf's Neue Freude bereitet.



JUMA
Natursteinwerke GmbH & Co. KG
D-85108 Kipfenberg-Gungolding
Tel.: 08465 950-0
Fax: 08465 950-168
E-Mail: info@juma.com
www.juma.com







# Wirtschaftsstandort Eichstätt – im Herzen Bayerns!

# **Entwicklungsgebiete**

Inter dem Motto "Flächenrecycling" wird in Eichstätt das ehemalige Bahnhofsgelände umgebaut. Hierbei handelt es sich um eine Revitalisierung einer nicht mehr genutzten Fläche mitsamt ihrer Gebäudesubstanzen. Mit Hilfe dieses Um- oder Neubaus wird der gesamte Innenbereich der Stadt aufgewertet und wiederbelebt. Gleichzeitig werden Erschließungs- und Unterhaltskosten reduziert. Die Verwendung bereits vorhandener Ressourcen entlastet den kommunalen Haushalt und das Umfeld wird weiter und besser genutzt. Wichtig für ein gutes Gelingen eines solchen Projektes sind die genauen Vorbereitungen. Der exakte Bestand der Bausubstanz, Baulücken und Brachflächen muss erfasst werden. Außerdem sollten die Belange des Natur- und Denkmalschutzes vorher geklärt und bei der Pla-

nung berücksichtigt werden. Die Kostendeckung muss im Vorfeld abgesprochen und Investoren gewonnen werden.

Eichstätt hat bereits zu Anfang der 90er Jahre mit Hilfe der Städtebauförderung einen Wettbewerb zur Umstrukturierung des ehemaligen Bahnhofs ausgeschrieben. Die Ergebnisse bilden die Grundlage für die Ausarbeitung eines neuen Bebauungsplans. Etappenweise sollen ein Hotel, ein Parkhaus, verschiedene Dienstleistungsbetriebe und ein Busbahnhof entstehen. Zudem wird ein neues Wohngebiet gebaut, das altstadt-

nahes Wohnen direkt an der Altmühl garantieren soll. Auf der anderen Seite sollen die natürliche Umgebung und die Flussaue erhalten bleiben.

Mit diesem Projekt ist die Stadt in ihrer Region ein wichtiger Vorreiter für ähnliche städtebauliche Neuorientierungen. Nach einer langen und hitzigen Verhandlungsphase hat Eichstätt nun die Planungshoheit erhalten und steht kurz vor der Umsetzung dieses Flächenrecyclings. Nach dem Beginn des Umbaus 2006 sollen schon in den nächsten Jahren die ersten Projekte realisiert werden.

### **Development zones**

In Eichstätt the former railway station site is being redeveloped under the "Space Recycling" project. This entails revitalising an area that is no longer used along with its built volumes. It is through this type of conversion or new construction that the entire inner area of the town is being upgraded and revived. At the same time development and maintenance costs are being reduced. Making use of existing resources is less of a strain on the local authority budget, and is better ongoing use of the environment. What is important for the success of such a project is precision

planning and preparation. Firstly, the exact stock of building volumes, gaps between buildings and wasteland has to be ascertained. Secondly ,the concerns of nature conservation and the protection of monuments have to be examined and considered at the planning stage. The covering of costs has to be discussed beforehand and investors acquired. Back in the early Nineties Eichstätt invited tenders for the restructuring of the former railway station with the aid of town planning funding. The results form the basis for the creation of a new development plan, whereby a hotel, a multi-storey car park, various service buildings and a bus station are to be constructed in stages. In addition a new residential area is planned, ensuring housing directly by the Altmühl river near the old part of town. On the other hand the natural environment and the river islets are to be preserved.

This project makes the town a major pioneer in the region for similar town planning redevelopment. After a long and heated phase of negotiation, Eichstätt has now acquired planning sovereignty and is on the verge of implementing this space recycling scheme. The plan is to start the conversion in 2006 and go ahead with the first projects in the next few years.









# **Bildung als Wirtschaftsfaktor**



m Jahre 1980 errichtet, verfügt die Katholische Universität jedoch schon jetzt über eine mehr als 400-jährige Tradition. Im 16. Jahrhundert liegen die Wurzeln der ehemals theologischen Einrichtung, dem "Collegium Willibaldinum".

Die Katholische Universität bietet Plätze für rund 4000 Studenten an und ist somit eine relativ kleine Universität. Dennoch belegen sie immer wieder Spitzenplätze bei den Hochschulrankings. Sie ist eigentlich geistes- und humanwissenschaftlich ausgerichtet, hat jedoch auch durch naturwissenschaftliche Komponenten ihren Sitz in der modernen Gesellschaft gefestigt. Durch den besonders engen Kontakt zwischen Universität und Wirtschaft bieten sich für die Studenten viele Möglichkeiten, Erfahrungen in der Praxis zu sammeln, ihre Diplomarbeiten

in Zusammenarbeit mit den Firmen zu erstellen oder im Auftrag der Industrie an Forschungsarbeiten mitzuarbeiten. Auch die Unternehmen profitieren durch den direkten Wissenstransfer zwischen Hochschule und Praxis. Durch das Karriereportal der Universität haben sie die Möglichkeit, die Profile mehrerer hundert Studenten der Wissenschaftlichen Fakultät einzusehen und Kontakte aufzunehmen.

Die Hochschule tritt Studenten jeder Konfession aufgeschlossen gegenüber, nimmt die katholische Komponente aber sehr ernst. So werden Ergebnisse der Forschung oder das alltägliche Handeln kritisch hinterfragt und diskutiert. Außerdem zählen beispielsweise Unternehmensethik und journalistische Ethik zu den festen Bausteinen der jeweiligen Studiengänge. Die Universität sieht ihren

Auftrag darin, akademisches Fachwissen und soziale Kompetenz zu gleichen Teilen zu vermitteln.

Außergewöhnlich ist auch die Zusammenarbeit mit Universitäten im Ausland. Es werden nicht nur Kontakte zu europäischen Hochschulen gepflegt, sondern auch in Nord- und Südamerika, Asien und Australien. Jeder vierte Student Eichstätts wechselt für ein bis zwei Semester ins Ausland. In der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät nutzt sogar jeder zweite dieses Angebot. Umgekehrt stammt mehr als jeder zehnte Student Eichstätts aus einer der Partneruniversitäten aus dem Ausland. Somit wird die Katholische Universität ihrem internationalen Charakter mehr als gerecht und bietet ihren Studenten ausgezeichnete Zukunftsperspektiven.





### **Education as an economic factor**

Though built in 1980, the Catholic University already has more than 400 years of tradition to be proud of. The roots of the erstwhile institute of theology, the "Collegium Willibaldinum", go back to the 16th century.

The Catholic University offer places for some 4,000 students, making it a relatively small university. Yet it keeps coming top in tertiary education rankings. Although traditionally geared to the Arts, its Natural Science components have secured its place in modern society. Very close contacts between the university and business provide the students with many opportunities for gaining experience in practice, working on their degree theses in conjunction with firms or contributing to research projects run by industry. The companies themselves benefit from the direct transfer of knowledge between university and practice. The university's career portal enables firms to peruse the profiles of several hundred students of the Natural Sciences Faculty and to establish contacts.

The university is open to students of any confession, but takes the Catholic components very seriously, and the results of research or everyday deeds are critically scrutinised and debated. Moreover, corporate ethics and journalistic ethics for instance are mainstays of the respective courses of studies. The university sees its function as conveying specialist academic knowledge and social skills in equal measures.

An exceptional feature of the university is its collaboration with universities abroad. Contacts are maintained not only with European universities but also in North and South America, Asia and Australia. One in four Eichstätt students goes on a one or two semester exchange abroad. In the Natural Sciences Faculty it is even every other student that takes up this opportunity. In return, at least one in ten students at Eichstätt comes from one of the partner universities abroad. In this way the Catholic University more than lives up to its international reputation and offers its students excellent prospects for the future.



# Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt – Anders studieren im Altmühltal



Die Katholische Universität EichstättIngolstadt (KU) ist alles andere als eine
Massenuniversität. Gelegen in einer beliebten Urlaubsregion, dem Naturpark
Altmühltal, bietet die 1980 eingerichtete
KU ihren 4800 Studierenden die Vorteile einer kleinen und überschaubaren Universität. 120 Professoren, mehr als
200 wissenschaftliche Mitarbeiter und
zahlreiche Dozenten aus der Praxis garantieren eine hervorragende Betreuung der
Studierenden. Das bestätigen auch diverse
Rankings in Spiegel, Stern oder Capital.

Die KU ist eine Campus-Universität an zwei Standorten: Eichstätt (mit einer Abteilung in München) und Ingolstadt. In Eichstätt sind sieben Fakultäten der KU angesiedelt, die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät hat ihren Sitz in Ingolstadt. An beiden Orten ist die KU eine Universität der kurzen Wege: Mensa, Hörsäle, Bibliothek liegen nur ein paar Minuten Fußweg voneinander entfernt. Drangvolle Enge ist an der KU unbekannt: Nicht selten haben Seminare weniger als zehn Teilnehmer, auch die Vorlesungen sind keine Massenveranstaltungen.

An der KU werden derzeit rund 50 Fächer gelehrt. Es sind an der Universität internationale, Diplom- und Magisterstudiengänge, Studiengänge für das Lehramt, Aufbau- und Ergänzungsstudiengänge sowie Bachelor- und Masterstudiengänge eingerichtet. Hinzu kommen zwei Fachhochschul-Studiengänge. Die Universität besitzt das Promotions- und Habilitationsrecht. Zum Selbstverständnis der KU zählt, Bildung mit der Vorbereitung für den Arbeitsmarkt zu verbinden. So sind in vielen Studiengängen Praktika, die erste Kontakte zu künftigen Berufsfeldern herstellen, verpflichtend. Oft bietet sich für Studierende die Möglichkeit, Diplomarbeiten in Kooperation mit der Praxis zu verfassen und in Forschungsprojekten mitzuarbeiten. Wie kaum eine andere Universität bietet die KU ihren Studierenden die Möglichkeit eines Auslandsaufenthaltes: Insgesamt



unterhält die Hochschule mit weltweit mehr als 40 Universitäten Partnerschaften, hinzu kommen Austauschmöglichkeiten mit mehr als 75 europäischen Universitäten.

eben Forschung, Aus- und Weiterbil-**\**dung bietet die KU interessierten Unternehmen ihre Kompetenzen für Kooperationen an. Möglich sind zum Beispiel klassische Beratungsprojekte, Forschungsprojekte, Praxisseminare, Workshops und Vorträge für Unternehmen. Hinzu kommt die Beratung durch studentische Initiativen, wie etwa die studentische Unternehmensberatung Projekt e.V. sowie die studentische Beratung TOPAS, die sich auf die Bereiche Tourismus und Fremdenverkehr konzentriert. Unternehmen können sich aber auch beispielsweise bei der Erforschung der eigenen Firmengeschichte beraten lassen. Weitere Informationen zur KU unter www.ku-eichstaett.de.

Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt Ostenstraße 26 · 85072 Eichstätt Telefon 0 84 21/93-0 Telefax 0 84 21/93-17 96 E-Mail: info@ku-eichstaett.de



**Stadtleben** und Fremdenverkehr

ichtdurchflutet steht die Zentralbib-Iiothek der Katholischen Universität am Ufer der Altmühl. Gebaut aus Glas und Stahl. Folgt man dem Fluss nur 500 Meter flussaufwärts, blickt man auf den von barocken Bauten umgebenen Residenzplatz. Der Stil des hochgelobten zeitgenössischen Architekten Günther Behnisch trifft auf die Kunst des italienischen Baumeisters Gabriel de Gabrieli.

So groß die Unterschiede auf den ersten Blick wirken, merkt man schnell, dass hier dennoch alles zusammen passt. Moderne und barocke Architektur treffen auf einander. Aber genau das macht den Charme der Stadt aus. In den vergangenen Jahren haben sich die Anforderungen an die Gebäude grundlegend geändert. Nach erfolgreicher Sanierung sind sie für die heutigen Zwecke sehr gut geeignet. So findet man in der ehemaligen Klosterkirche Notre Dame du Sacre Coer heute das Informationszentrum Naturpark Altmühltal. Das Stadttheater zeigt sich ebenfalls vielfältig nutzbar. Der einstige Getreidekasten stellt nach der Sanierung nun Räume für kulturelle und gesellschaftliche Veranstaltungen im ganzen Jahr zur Verfügung. Zusätzlich bietet er Platz für anspruchsvolle Tagungen verschiedenster Art. Szenenwechsel. In der Altstadt tummeln sich die Besucher. Auf den Plätzen herrscht ein dichtes Gedränge

und von allen Seiten erschallt fröhliche Musik. Viele Kinder mit vergnügten Gesichtern scharen sich um ein Karussell. Überall

sind Stände mit den unterschiedlichsten Angeboten verteilt. In Eichstätt ist Dult. Bei Blasmusik, regionalen SchmankerIn und süßen Genüssen kann sich keiner der Lebensfreude der Eichstätter entziehen. Wie bei den wöchentlichen Markttagen. Gerade hier zeigt sich die Stadt von ihrer besten Seite, und während der Besucher über die Märkte schlendert, bekommt er einen Einblick in vergangene Tage. Es fällt leicht, sich vorzustellen, wie das Markttreiben vor 500 Jahren war.

Raus aus dem Trubel. Bei einem Abstecher in eine der vielen engen Gassen, sollte der Besucher immer die Augen offen halten, um die zahlreichen kleinen Details zu entdecken. Auf einem Garagendach sitzen eine Gans und ihr Hirte, die schmunzelnd die Fußgänger beobachten. Dann stellt man fest, wie







Unser Haus bietet ein einzigartiges historisches Ambiente und ideale Voraussetzungen für Festlichkeiten aller Art.

Eine herrliche Sonnenterrasse lädt zum Verweilen ein.

Frühstück, internationale und regionale Küche, preisgünstige Mittagsgerichte, Kaffee- und Eisspezialitäten. Brunch und viele andere Veranstaltungen

erfragen Sie im Haus oder unter www.cafe-im-paradeis.de Durchgehend warme Küche – Keinen Ruhetag

Eichstätt – Marktplatz 9 – Tel. 0 84 21 / 33 13 · Fax 29 31 · www.cafe-im-paradeis.de

# Metzgerei Michael SCHNEIDER

Wir suchen jede Woche das "Beste" für Sie bei unseren Landwirten aus der Umgebung

Feine Fleisch- und Wurstwaren, Imbiss, Wurstplatten – Kalte Büffets für festliche Anlässe

Hauptgeschäft und Großhandel Eichstätt Sollnau 6 • Tel. 0 84 21 / 90 98-0 Filialen: Marktplatz 14 • Bahnhofplatz 9 • Pfahlstraße 1 • Georgstraße 15 • 85055 Unterhaunstadt







STADTLEBEN UND FREMDENVERKEHR

bunt sich die Mauern im Herbst gefärbt haben. Mitten drin befindet sich eine winzige Madonna, welche die gleiche Farbe hat, wie die roten Blätter des Weins, der an der Mauer hochrankt. Die Hektik des Alltags, Stress und andere Probleme scheinen hier am Ortsschild abzuprallen. Und man sitzt in einem der zahlreichen Cafés, Biergärten oder Kneipen und lässt die Mischung der verschiedenen Eindrücke aus vergangenen Tagen, modernem Zeitgeist und der Ruhe der Eichstätter auf sich wirken. Und es stellt sich jetzt leicht die Frage, ob sich sogar die Altmühl dieser Entspanntheit angepasst hat.





Sie gilt als der langsamste Fluss Deutschlands und sowohl Anfänger, als auch geübte Paddler fühlen sich hier wohl. Die unberührte und einzigartige Umgebung lässt den Besucher tief einatmen, um den Kopf völlig frei zu bekommen. Hier befindet sich das städtische Freibad in einer schönen und gepflegten Grünanlage. Umgeben von Bäumen und Sträuchern. Am Rande des Altmühlufers. Mitten in der Stadt kann man in ruhiger Lage seine Freizeit verbringen. Auf der

anderen Seite der Altmühl befindet sich der Naturpark, der sich durch eine karge Juralandschaft auszeichnet, die in ihrer Intensität durch die kauenden Schafe verstärkt wird. Die abgegrasten Hügel laden zu einem Picknick ein.

Während der Blick von dort noch einmal über die schönsten Plätze der Stadt wandert, kehren die Bilder ins Gedächtnis zurück. Alles! Moderne Architektur, barocke Altstadt. Gans, Hirte, Madonna. Schafe, Naturpark, Altmühl.

# **Figurenfeld**

's wirkt so, als ob hier die Zeit einfach stehen geblieben ist. Als hätte jemand den Akt des grausigen Geschehens einfach eingefroren und von einem Kriegsschauplatz ins beschauliche Altmühltal transportiert. Das Ergebnis findet man in Eichstätts "Hessental". Der Bildhauer und Maler Alois Wünsche-Mitterecker hat in mehr als zwanzig Jahren sein Lebenswerk in die außergewöhnlichen Naturgegebenheiten des Altmühltals eingebettet. Gegen Krieg und Gewalt lautet das Motto des bizarren Mahnmals, für das die 78 meist überlebensgroßen Figuren stehen. Dem Künstler war es wichtig, dem Betrachter zu verdeutlichen, dass es hier keine Sieger und Besiegten gibt, sondern das es bei Kriegen und Gewalttaten nur Verlierer übrig bleiben. Die Sinnlosigkeit und die grausamen Folgen werden dem



Betrachter sehr deutlich gezeigt. Je nach Wetterlage ändert sich der persönliche Eindruck. Blickt man das erste Mal auf die aus dem Boden ragenden Gestalten, so macht sich eine gewisse Beklommenheit breit, die bei Nebel noch verstärkt wird. Erst auf den zweiten Blick werden die Figuren deutlich. Sie kauern am Boden, liegen, kriechen, bäumen sich auf und taumeln einander entgegen. Die weiter abseits stehenden "Gefangenen", hat der Künstler in ihren Formen ganz bewusst





Apotheker Martin Regensburger

Gabrielistraße 8 · 85072 Eichstätt Telefon 0 84 21/97 93 0 · Fax 97 93 17 Telefon 0800-Eichstätt

E-mail: regensburger@pharma-online.de

# KAUFHAUS Seit über 50 Jahren das Kaufhaus im Herzen

Tel. 0 84 21 - 9 74 60 Fax 0 84 21 - 97 46 21 am Markt)

Marktplatz 8

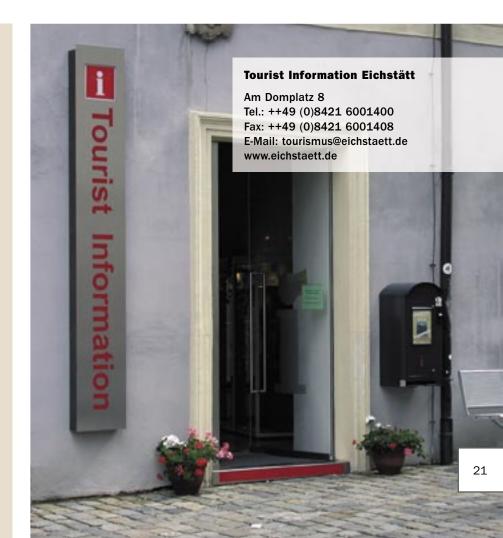
85072 EICHSTÄTT stets preiswert und gut.

der Stadt. Mit dem freundlichen Service,

von den kriegerischen Szenen abgegrenzt. Ihre Körper wirken ausgemergelt und teilweise sogar verstümmelt.

Im Vergleich mit anderen Gedenkstätten, die nach den beiden Weltkriegen entstanden sind, wird dem Besucher klar, wie ungewöhnlich dieses Werk ist. Die Region Eichstätt blieb von diesen Kriegen fast völlig unberührt. Dennoch passt dieses Mahnmal so perfekt in dieses verlassene Tal, als hätte das Geschehen tatsächlich hier stattgefunden. Die von Wünsche-Mitterecker benutzte Bausubstanz aus Zement und Basalt hat schon in relativ kurzer Zeit eine Patina der Verwitterung angenommen, die dem ringsum anstehenden Felsgestein schon sehr ähnlich ist und im Laufe der Jahre die Einbindung noch vervollständigen soll.

Die Vollendung seines Werks hat der Bildhauer selbst nicht mehr miterlebt Seine Idee stieß auf heftige Kritik und starken Widerstand aus der Gesellschaft. Ein Teil seines Werks wurde deshalb erst in den Jahren 1976 bis 1979 nach den Plänen des Künstlers platziert.





# Das Herz des Naturparks Altmühltal

Biotopgarten, Naturerlebnisraum oder Zimmervermittlung – im Informationsund Umweltzentrum Naturpark Altmühltal fühlen sich Kinder, Einheimische und Urlaubsgäste gut aufgehoben. Das moderne Museum ist zugleich touristischer Servicebetrieb und eine Organisationszentrale für den Naturpark.

Seit 1980 diskutierte man im Naturpark die Entwicklung eines umweltverträglichen Tourismus. Dieser setzt jedoch ein Umdenken bei den Bewohnern und Gästen des Naturparks voraus. Grundlage dafür ist eine intensive Öffentlichkeitsund Umweltbildungsarbeit. Forstdirektor Herbert Dümmler, der forstliche Berater des Naturparks, brachte aus den USA die Idee eines Informationszentrums mit. Vorbild waren dabei die Visitor Centers der amerikanischen Nationalparks.

Diese Idee wurde in Eichstätt umgesetzt. Der Landkreis Eichstätt erwarb im Jahr 1985 die ehemalige Klosterkirche "Notre Dame de Sacre Coeur" von der Stadt Eichstätt. Die Sanierungsarbeiten waren aufwändig und kostspielig, besonders in der Kuppelhalle, wo sie rund zwölf Monate andauerten. Rund 3,5 Millionen Euro betrugen die Kosten für die Neugestaltung der Notre Dame. Der Landkreis Eichstätt investierte Eigenmittel in





Höhe von 1 Million Euro. Nach fast dreijähriger Bauzeit konnte das Informationszentrum Naturpark Altmühltal im Mai 1989 eröffnet werden. Dort sind auch die Geschäftsstelle des Gebietsausschusses Naturpark Altmühltal und das Referat "Fremdenverkehr, Kultur und Heimatpflege" des Landkreises Eichstätt untergebracht.

### **Tourismuszentrum**

Im "Hintergrund" wirkt das Informationszentrum als Schaltzentrale. Es arbeitet eng mit den zuständigen Behörden bei den Planungen zusammen. Im Gaststätten- und Übernachtungsgewerbe werden Projekte zur Qualitätszertifizierung und zum Umweltschutz angeregt und durchgeführt.

Das Informationszentrum bietet das gesamte Spektrum des touristischen Servicebetriebes an: Ausflugsprogramme, Zimmervermittlung, Öffentlichkeitsund Messearbeit, Schulungen für touristische Mitarbeiter etc. Es stellt die Urlaubsregion mit seinen touristischen Einrichtungen vor, und der Urlaubsgast erhält wertvolle Tipps für Ausflugsziele und Freizeitgestaltung.

Im Informationszentrum verbinden sich die verschiedenen Bausteine der Aus-

stellungen (Dioramen, Grafiken, Medien, Präparate) zu einem attraktiven "Schaufenster" des Naturparks. An der Konzeption war neben regionalen Fachleuten auch das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten beteiligt.

Das Infozentrum will alle Besuchergruppen (Einheimische, Urlauber, Vereine, Schüler- und Jugendgruppen, Fachleute für Naturschutz und Tourismus) ansprechen und sie zur Beschäftigung mit der Natur und unserer Umwelt auffordern. Besonderes Augenmerk wurde bei der Konzeption auf Kinder und Jugendliche gelegt. Aus der Begegnung mit der Faszination Natur kann die Bereitschaft zum Schutz der Natur und Heimat erwachsen.

### Umweltzentrum

Die Umweltbildung unter dem Motto "Natur erleben mit allen Sinnen – Natur verstehen mit Herz und Verstand" war bereits in der Konzeption des Zentrums ein wesentliches Anliegen. Moderne Medien lassen den Besucher in der Dauerausstellung "Natur" die wichtigsten Lebensräume des Naturparks mit ihren zahlreichen Tierund Pflanzenarten erleben: Wald, Feldflur, Trockenrasen und Feuchtgebiete. Der ökologisch-botanische Biotopgarten, eine



Naturerlebnisraum und eine kleine Handbibliothek runden das Angebot ab. Im Jahre 2001 wurde ein Teilbereich des Biotopgartens als "Natur für alle Sinne" gestaltet. Auf zwei Hochbeeten aus Kalkstein-Trockenmauern finden die Besucher über 40 Pflanzenarten zum Anschauen, Fühlen, Riechen und Schmecken. Alle Pflanzen sind auch mit Blindenschrift erläutert.

Von Anfang an wurde die Umweltbildungsarbeit in enger Zusammenarbeit mit den anderen Institutionen der Bildung und Umweltbildung entwickelt. Aus dem Runden Tisch Umweltbildung ist ein Netzwerk entstanden. Die erfolgreiche Informations- und Bildungsarbeit wurde 1995 vom bayerischen Ministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen mit dem Prädikat "anerkannte Umweltstation" gewürdigt. Mit den Fördermitteln des Ministeriums konnten seitdem zahlreiche Projekte der Umweltbildung verwirklicht werden, z.B. eine verbesserte Ausstattung des Naturerlebnisraumes, die Ordner "Exkursionen im Naturpark" und "Materialien zur Umweltbildung" und verschiedene Multiplikatorenschulungen wie der Naturparkführerkurs 2002.

### Kulturzentrum

Ein weiterer Schwerpunkt im Informationszentrum ist die Kultur. Die ehemalige Klosterkirche, die im 18. Jahrhundert von dem Graubündener Barockbaumeister Gabriel de Gabrieli erbaut wurde, bietet dafür ideale Museumsräume. Der zweite Stock ist der Siedlungs- und Kulturgeschichte gewidmet. In einem begehbaren Großdiorama werden die Kulturepochen des Naturparks erlebbar gemacht. Bei einem Spaziergang durch die Kultur und die Zeit treffen die Besucher auf Neandertaler, Römer, Jurabauern und Freizeittouristen.

Neben der Dauerausstellung gibt es in der Kuppelhalle von Ostern bis Oktober wechselnde Sonderausstellungen zu den Themenkreisen Natur, Kultur und Kunst im Naturpark Altmühltal und ein bis zwei Konzerte.

In Zusammenarbeit mit dem Förderverein des Museums und dem Heimatpfleger organisiert das Informations- und Umweltzentrum das Jahresprogramm für das Jura-Bauernhof-Museum des Landkreises in Hofstetten.

Mittlerweile hat sich das Informationsund Umweltzentrum zum Publikumsmagnet entwickelt: Rund 40.000 Gäste sind im Jahresdurchschnitt zu verzeichnen.



Notre Dame 1 85072 Eichstätt Tel.: 08421/9876-0 Fax: 08421/9876-54 info@naturpark-altmuehltal.de www.naturpark-altmuehltal.de











# Inserentenverzeichnis

Kliniken im Naturpark Altmühltal	U 2 / Seite 7
MKB Metallguss GmbH	Seite 2 / U 4
Sparkasse Eichstätt	Seite 5
Johann Neumeyer & Brigl GmbH & Co. KG	Seite 8
K+A Neumeyer Natursteinwerk GmbH	Seite 8
InterPark Management GmbH & Co. KG	Seite 10/11
JUMA Natursteinwerke GmbH & Co. KG	Seite 12/13

Stadtwerke Eichstätt	Seite 16
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt	Seite 17
Restaurant-Café Im Paradeis	Seite 19
Metzgerei Michael Schneider	Seite 19
Gabrieli Apotheke	Seite 21
Kaufhaus am Markt	Seite 21
U = 1	Umschlagseite







### **IMPRESSUM**

### Herausgeber:

Stadt Eichstätt

### **Projektleitung, Herstellung und Anzeigenverkauf:** WEKA info verlag gmbh

Lechstraße 2 · 86415 Mering

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzung sind – auch auszugsweise – nicht gestattet Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

85072036/1. Auflage/2006



### WEKA info verlag gmbh

Lechstraße 2 86415 Mering Tel.: +49 (0) 8233 384-0 info@weka-info.de www.weka-info.de

### Verteilung, Verbreitung:

Die Verteilung des Magazins erfolgt in der Region an Unternehmen, mittelständische Handwerksbetriebe, Existenzgründer und freie Berufe (Rechtsanwälte, Steuerberater, Architekten, Ingenieure), Bildungseinrichtungen, Mandatsträger im Kreis, Städte und Gemeinden, Ministerien und Einrichtungen der Wirtschaftsförderung und bei Anfragen zum Wirtschaftsstandort.

Wir dürfen uns an dieser Stelle recht herzlich bei allen Beteiligten, die zum Erfolg dieses Mediums beigetragen haben, bedanken. Bitte wenden Sie sich für die nächste Ausgabe in allen Fragen der Werbung und Präsentation an unser Team Wirtschaftsförderung. Ihre Meinung ist uns wichtig. Wenn Sie Verbesserungsvorschläge oder Kritiken zu unserer Ausgabe haben, greifen wir diese gerne auf.

Titelfoto: Katholische Universität Eichstätt (KU)

www.alles-deutschland.de www.sen-info.de www.klinikinfo.de



Städte, Landkreise und Regionen betreiben Eigenwerbung und stellen ihre Standortfaktoren heraus ■ Entscheider und Investoren informieren sich im Detail über Ihren Wirtschaftsraum

■ Firmen und Dienstleister stellen sich auf einer fundierten und repräsentativen Plattform dar



# **WEKA Wirtschaftsmagazin**

Das entscheidende Marketinginstrument für Wirtschaftsförderung

**Beratung** • **Präsentation** • **Konzeption** Stellen Sie uns auf die Probe!

### WEKA info verlag gmbh

Lechstraße 2 • 86415 Mering
Telefon: 08233 384-215
E-Mail: info@weka-info.de
www.weka-info.de
www.alles-deutschland.de



